Zu veröffentlichende Beschlüsse der BA-Sitzung vom 15.09.2015:

1. Einteilung der Wahlkreise im Bezirk Spandau für die Wahlen zum Abgeordnetenhaus von Berlin und zu den Bezirksverordnetenversammlungen im Jahr 2016

Beschluss:

Nach § 9 Abs. 2 des Landeswahlgesetzes -LWG- vom 25.09.1987 (GVBl. S. 2370), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.07.2006 (GVBl. S. 712), hat der Senat am 09.06.2015 für den Bezirk Spandau fünf Wahlkreise festgestellt (Veröffentlichung im ABl. Nr. 25 vom 19.06.2015).

Gemäß § 9 Abs. 4 LWG wird die örtliche Abgrenzung der Wahlkreise wie in der Anlage I dargestellt vorgenommen.

Die Bezirksverordnetenversammlung wird über den Inhalt des Beschlusses durch eine Vorlage zur Kenntnisnahme informiert.

Anlage I (örtliche Abgrenzung der Wahlkreise)

Wahlkreis 1 **Deutsche Einwohner ca. 40.500**

Die Grenze verläuft

von der Falkenseer Chaussee entlang der Landesgrenze in nördlicher Richtung bis Eiskeller - vom Eiskeller entlang der Landesgrenze um Berlin in östlicher Richtung bis zur Bezirksgrenze zu Reinickendorf - Bezirksgrenze zu Reinickendorf bis in Höhe der Insel Großer Wall, die Havel in südlicher Richtung, östlich an Eiswerder vorbei bis in Höhe der Südspitze von Eiswerder - von dort zum westlichen Havelufer, Eiswerderstraße bis Neuendorfer Straße - Neuendorfer Straße in nördlicher Richtung bis Lynarstraße - Lynarstraße bis Schönwalder Straße, in nördlicher Richtung bis Emdenzeile - über Emdenzeile und Golmer Straße in südlicher Richtung westlich der Hausnummern Golmer Straße 14/14C bis Windmühlenberg - Windmühlenberg in südlicher Richtung bis Falkenhagener Straße - Falkenhagener Straße in westlicher Richtung über Falkenhagener Tor und Pionierstraße bis Zweibrücker Straße - Zweibrücker Straße bis Falkenseer Chaussee - Falkenseer Chaussee in westlicher Richtung bis Am Kiesteich - Am Kiesteich bis Im Spektefeld - Im Spektefeld bis Beerwinkel - Beerwinkel in nördlicher Richtung bis Falkenseer Chaussee - Falkenseer Chaussee in westlicher Richtung bis Landesgrenze

Wahlkreis 2 **Deutsche Einwohner ca. 37.500**

Die Grenze verläuft

unterhalb der Insel Eiswerder von der Ortsteilgrenze Spandau/Haselhorst in westlicher Richtung zum Havelufer - Eiswerderstraße bis Neuendorfer Straße - Neuendorfer Straße in nördlicher Richtung bis Lynarstraße - Lynarstraße bis Schönwalder Straße - in nördlicher Richtung bis Emdenzeile - über Emdenzeile und Golmer Straße in südlicher Richtung westlich der Hausnummern Golmer Straße 14/14C bis Windmühlenberg - Windmühlenberg in südlicher Richtung bis Falkenhagener Straße - Falkenhagener Straße in westlicher Richtung über Falkenhagener Tor und Pionierstraße bis Zweibrücker Straße - Zweibrücker Straße bis Falkenseer Chaussee - Falkenseer Chaussee in westlicher Richtung bis Bahnlinie Bötzowbahn, diese in südlicher Richtung bis zu den Grundstücksgrenzen Dyrotzer Straße 73, 73 A/An der Kappe 182/194 - An der Kappe in östlicher Richtung bis Viersener Straße - Viersener Straße/Dyrotzer Straße Nr. 7 und 7M bis zum Bahngelände - Bahngelände in östlicher Richtung bis Nauener Straße - Nauener Straße in südlicher Richtung bis Brunsbütteler Damm - in westlicher Richtung weiter bis Päwesiner Weg - Päwesiner Weg bis Lazarusstraße - Lazarusstraße bis Johannastraße - Johannastraße bis Ebersdorfer Straße - Ebersdorfer Straße in westlicher Richtung bis Ulrikenstraße - Ulrikenstraße südlich bis Lutoner Straße/Seeburger Weg - Seeburger Weg bis Blasewitzer Ring - weiter in östlicher Richtung nördlich der Hausnummern Blasewitzer Ring 54/58 bis zur Kolonie Hasenheide, weiter in nördlicher Richtung bis Schmidt-Knobelsdorf-Straße - Schmidt-Knobelsdorf-Straße in östlicher Richtung bis Wilhelmstraße - Wilhelmstraße in nördlicher Richtung - dann Klosterstraße bis Bahngelände - Bahngelände in östlicher Richtung bis Havel - Havel in nördlicher Richtung bis südlich der Insel Eiswerder.

Wahlkreis 3 **Deutsche Einwohner ca. 40.000**

Die Grenze verläuft

von der Bezirksgrenze Reinickendorf in Höhe der Insel Großer Wall die Havel südwärts bis Bahngelände - Bahngelände in westlicher Richtung bis Klosterstraße - Klosterstraße südliche Richtung weiter über Wilhelmstraße bis Ulmenstraße - Ulmenstraße bis Konkordiastraße - Konkordiastraße südlich bis Adamstraße - Adamstraße in östlicher Richtung bis Földerichstraße - Földerichstraße in südlicher Richtung bis Weverstraße - Weverstraße in östlicher Richtung bis Pichelsdorfer Straße - Pichelsdorfer Straße in südlicher Richtung bis Wachenheimer Weg - Wachenheimer Weg - weiter in südlicher Richtung bis Götelstraße 59, dann in südöstlicher Richtung nördlich der Jugendfreizeiteinrichtung zum Havelufer, Havel südwärts bis in Höhe der nördlichen Grenze des Jagens 158 und des Hauptgrabens bis zur Bezirksgrenze mit dem Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf, Bezirksgrenze in nördlicher Richtung bis zur Bezirksgrenze mit dem Bezirk Reinickendorf, Bezirksgrenze in westlicher Richtung bis in Höhe der Insel Großer Wall.

Wahlkreis 4 **Deutsche Einwohner ca. 40.500**

Die Grenze verläuft

von der Landesgrenze entlang der Falkenseer Chaussee bis Beerwinkel – Beerwinkel in südlicher Richtung bis Im Spektefeld - Im Spektefeld in östlicher Richtung bis Am Kiesteich – Am Kiesteich in nördlicher Richtung bis Falkenseer Chaussee - Falkenseer Chaussee in östlicher Richtung bis Bahngelände Bötzowbahn - diese in südlicher Richtung bis zu den Grundstücksgrenzen Dyrotzer Straße 73, 73 A/An der Kappe 182/194 - An der Kappe in östlicher Richtung bis Viersener Straße -Viersener Straße/Dyrotzer Straße Nr. 7 und 7M bis zum Bahngelände - Bahngelände in östlicher Richtung bis Nauener Straße - Nauener Straße in südlicher Richtung bis Brunsbütteler Damm - in westlicher Richtung weiter bis Päwesiner Weg - Päwesiner Weg bis Lazarusstraße - Lazarusstraße bis Johannastraße - Johannastraße bis Ebersdorfer Straße - Ebersdorfer Straße in westlicher Richtung bis Ulrikenstraße - Ulrikenstraße südlich bis Lutoner Straße/Seeburger Weg - Seeburger Weg bis Blasewitzer Ring/Maulbeerallee - Maulbeerallee in westlicher Richtung bis Fußweg am Kirchengelände St. Maximilian Kolbe - Fußweg bis Gemeinwesenzentrum Heerstraße Nord - vom Gemeinwesenzentrum in südlicher Richtung bis Obstallee - Obstallee in westlicher Richtung bis Magistratsweg - Magistratsweg in südlicher Richtung bis Heerstraße - Heerstraße in westlicher Richtung bis Fort Hahneberg (Einmündung Bergstraße) - weiter in südlicher Richtung bis Landesgrenze - Landesgrenze in westlicher Richtung bis Falkenseer Chaussee.

Wahlkreis 5 **Deutsche Einwohner ca. 40.000**

Die Grenze verläuft

von der Potsdamer Chaussee/Wilhelmstraße die Landesgrenze entlang bis zum Fort Hahneberg - weiter in nördlicher Richtung bis Heerstraße (Einmündung Bergstraße) - Heerstraße in östlicher Richtung bis Magistratsweg - Magistratsweg in nördlicher Richtung bis Obstallee - Obstallee in östlicher Richtung bis in Höhe des Gemeinwesenzentrums Heerstraße Nord über Fußweg in östlicher Richtung bis Kirchengelände St. Maximilian Kolbe/Maulbeerallee - Maulbeerallee bis Seeburger Weg/Blasewitzer Ring, weiter in östlicher Richtung nördlich der Hausnummern Blasewitzer Ring 54/58 bis zur Kolonie Hasenheide, weiter in nördlicher Richtung bis Schmidt-Knobelsdorf-Straße - Schmidt-Knobelsdorf-Straße in östlicher Richtung bis Wilhelmstraße - Wilhelmstraße nördlich bis Ulmenstraße - Ulmenstraße bis Konkordiastraße - Konkordiastraße südlich bis Adamstraße - Adamstraße in östlicher Richtung bis Földerichstraße - Földerichstraße in südlicher Richtung bis Weverstraße - Weverstraße in östlicher Richtung bis Pichelsdorfer Straße - Pichelsdorfer Straße in südlicher Richtung bis Wachenheimer Weg - Wachenheimer Weg - weiter in südlicher Richtung bis Götelstraße 59, dann in südöstlicher Richtung nördlich des Jugendfreizeiteinrichtung zum Havelufer, Havel südwärts bis in Höhe der nördlichen Grenze der Jagens 158 und des Hauptgrabens bis zur Bezirksgrenze mit dem Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf - entlang der

Bezirksgrenze gegen die Bezirke Charlottenburg-Wilmersdorf und Steglitz-Zehlendorf - dann Landesgrenze bis Wilhelmstraße.

2. <u>Beschluss über die Prioritätensetzung der zu beantragenden Fördermaßnahmen aus dem Baufonds im Rahmen der Zukunftsinitiative Stadtteil, Teilprogramm „Soziale Stadt“</u>

<u>Beschluss:</u>

Das Bezirksamt beschließt die in der Anlage beigefügte Prioritätenliste als Anlage der Beantragung der Fördermaßnahmen für die Programmjahre 2016/2017.
Die Bezirksverordnetenversammlung ist von den Beschlüssen unverzüglich zu unterrichten.

Prioritätenliste für Bauprojekte im Bezirk Spandau
- Programmjahre 2016/2017 -

Priorität	Gebiet	Maßnahme	Adresse	Kostenschätzung gesamt	beantragte Fördersumme	2016	2017	2018	2019
1	Spandauer Neustadt	Neubau einer Jugendfreizeiteinrichtung	Krienickesteig 3, 13585 Berlin	4.742.679	4.742.679		500.000	3.500.000	742.679
2	Spandauer Neustadt	Energetische und barrierefreie Neugestaltung des Bildungszentrums Neustadt	Eiswerderstraße 7, 13585 Berlin	1.349.000	1.349.000		135.000	1.015.000	199.000
3	Spandauer Neustadt	Umgestaltung der Freifläche Blumen-/Ecke Feldstraße	Blumen- Ecke Feldstraße, 13585 Berlin	336.600	309.300	49.300	230.000	30.000	
		Summe		**6.428.279**	**6.400.979**	**49.300**	**865.000**	**4.545.000**	**941.679**

Bau 2 Stapl A1

Stand: 02.09.2015

3. <u>Beschluss der Programmmittelplanung 2016 vom 17.08.2015 – Stadtumbau West-Falkenhagener Feld, Spandau</u>

<u>Beschluss:</u>

Das Bezirksamt beschließt die in Anlage 1 aufgelisteten Maßnahmen für die Programmplanung 2016 des Städtebauförderprogramms Stadtumbau West für das Fördergebiet Falkenhagener Feld im gleichnamigen Ortsteil. Die Projektanmeldung zur Programmmittelplanung 2016 umfasst ein Gesamtvolumen von 9.790.000 €, aufgeteilt auf sechs Einzelmaßnahmen. Die Maßnahmenliste wird an die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und

Umwelt weitergeleitet. Für die ersten drei Maßnahmen, für die planungsrechtliche bzw. förderrechtliche Sicherheit besteht, werden Projektantragsskizzen bei der Senatsverwaltung eingereicht.

Anlage 1

Projektanmeldung zur Programmmittelplanung 2016 vom 17.08.2015 zum Städtebauförderprogramm Stadtumbau West für die Förderkulisse Spandau - Falkenhagener Feld

Anlage 1 zum Bezirksamtsbeschluss vom 15. September 2015

Stadtumbau West
Falkenhagener Feld
Berlin-Spandau

Projektanmeldung zur Programmmittelplanung 2016

Stand:17.08.2015

Projekt-Nr.	Priorität	Projekte	Maßnahmenbeschreibung	Förderkosten geschätzt	HHJ 2016	HHJ 2017	HHJ 2018	HHJ 2019
	1	Siegerland GS	Energetische Sanierung, Brandschutz und Barrierefreiheit in der Siegerland GS, LPH 6-9	4.365.000	850.000	2.065.000	1.450.000	
	1	Hermann-Schmidt Weg	Wiederherstellung des Hermann-Schmidt Weges sowie zusätzliche Beleuchtung	165.000		165.000		
	1	MBO / GIB	Erneuerung der Sanitäranlagen	950.000	88.500	411.500	400.000	50.000
	1	Zufluchtskirchengemeinde	Umnutzung der Gebäude der Zufluchtskirchengemeinde	1.000.000		500.000	500.000	
	1	ehemaliges Waschhaus	enegetische Sanierung	110.000	110.000			
	1	Schule am Stadtrand	Errichtung eines modularen Ergänzungsbaus (MEB)	3.200.000	50.000	3.150.000		
			Zwischensumme	**9.790.000,00**	**1.098.500,00**	**6.291.500,00**	**2.350.000,00**	**50.000,00**